

# Inbetriebsetzung Gas

Niederdruckanschlussverordnung – NDAV

Inbetriebsetzung       Haushalt      Anzahl Wohneinheiten \_\_\_\_\_  
 Gerätewechsel       Gewerbe      Beheizte Fläche \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>  
Umstellung von \_\_\_\_\_

Ich/wir beantrage(n) entsprechend der „Verordnung über Allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Gasversorgung in Niederdruck (Niederdruckanschlussverordnung NDAV)“ in der jeweils gültigen Fassung einschließlich der „Ergänzenden Bedingungen zur NDAV der Stadtwerke Schwerte GmbH“ sowie des aktuellen Preisblattes (Anlage zu den Ergänzenden Bedingungen der NDAV) die Inbetriebsetzung der unten aufgeführten Anlage.

Mit der Entnahme von Gas nach Inbetriebsetzung der Anlage kommt das Anschlussnutzungsverhältnis zwischen Netzbetreiber und Anschlussnehmer zustande. Darüber hinaus kommt gleichzeitig im Rahmen der Grundversorgungsverordnung (GVV) ein Gasliefervertrag mit der Stadtwerke Schwerte GmbH zustande, falls seitens des Anschlussnehmers kein gesonderter Liefervertrag abgeschlossen wurde.

## Antragsteller

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname / Firmenbezeichnung

\_\_\_\_\_  
Straße Haus-Nr.

\_\_\_\_\_  
PLZ Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon      Geburtsdatum

\_\_\_\_\_  
Registergericht      Register-Nr.

## Einbauort/Bauvorhaben

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Straße Haus-Nr.

\_\_\_\_\_  
PLZ Ort

\_\_\_\_\_  
Datum, Rechtsverbindliche Unterschrift(en) (Rechnungsempfänger)

## Es werden/wurden folgende Gasverbrauchseinrichtungen neu angeschlossen

Anzahl	Bezeichnung	Leistung	Eingestellte Leistung
	Heizkessel/Heiztherme	kW	
	Warmwasserbereitung	kW	
	Kochherd	kW	
	Sonstiges	kW	
	<b>Gesamt</b>	<b>kW</b>	

bleiben angeschlossen

Anzahl	Bezeichnung	Leistung	Eingestellte Leistung
	Heizkessel/Heiztherme	kW	
	Warmwasserbereitung	kW	
	Kochherd	kW	
	Raumheizer	kW	
	<b>Gesamt</b>	<b>kW</b>	

## Erklärung Installateur:

Ich erkläre ausdrücklich, dass die von mir installierte Gas- und Abgasanlage fachgerecht nach den derzeit geltenden gesetzlichen bzw. behördlichen Vorschriften und insbesondere unter Beachtung der Richtlinien des DVGW – TRGI 2018 – ausgeführt, die Gasanlage der vorgeschriebenen Prüfung auf Dichtigkeit unterzogen und zum Zeitpunkt der Prüfung für dicht befunden worden ist. Nach Anbringung des Zählers erfolgt die Inbetriebnahme der Gasanlage sowie die Einstellung durch das VIU.

Der geplante Schornsteinanschluss und der eventuell erforderliche Verbrennungsluftverbund wurde mit dem zuständigen

Bezirksschornsteinfegermeister am \_\_\_\_\_ abgestimmt.

Mir ist bekannt, dass die Stadtwerke Schwerte GmbH durch ihre Zustimmung zum Anschluss der Gasanlage an ihr Leitungsnetz keinerlei Verantwortung für die unter meiner Aufsicht durchgeführten Arbeiten übernimmt.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Firmenstempel und Unterschrift der verantwortlichen Fachkraft

## Erklärung Bezirksschornsteinfegermeister:

Der Schornsteinanschluss für die genannten Gasfeuerstätten ist von mir als zuständiger Bezirksschornsteinfegermeister an Ort und Stelle festgelegt worden. Die Gebrauchsabnahme wurde/wird durchgeführt.

Bemerkungen: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Bezirksschornsteinfegermeister

Unternehmen der Stadtwerke Schwerte Gruppe  
Elementmedia, Stadtentwässerung Schwerte, Stadtbad Schwerte

Sitz der Gesellschaft  
Stadtwerke Schwerte GmbH  
Liethstraße 32–36 | 58239 Schwerte



Registergericht      Bankverbindung  
Amtsgericht Hagen      Stadtparkasse Schwerte  
Abteilung B 4526      IBAN DE18 4415 2490 0000 0019 58  
USt.-IdNr. DE124793789      BIC WELADED1SWT

Geschäftszeiten  
Hauptgeschäftsstelle  
Liethstraße 32–36  
Mo. bis Do. 8–17 Uhr, Fr. 8–13 Uhr  
Telefon 02304 203-0  
www.stadtwerke-schwerte.de

Kundenzentrum  
Bahnhofstraße 1  
Mo. bis Fr. 8–18 Uhr  
Telefon 02304 203-222  
info@stadtwerke-schwerte.de

Vors. des Aufsichtsrates: Dimitrios Axourgos  
Geschäftsführer: Dipl.-Volksw. Sebastian Kirchmann

Gläubiger-Identifikationsnummer DE39ZZZ00000170278